

Was uns zusammenhält. Weichenstellungen für eine vielfältige Gesellschaft

Festabend mit Verleihung des Essaypreises zur Studienwoche 2025

Montag, den 05. Oktober 2026, 19.30 Uhr
 Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim, Paracelsusstraße 91, und online

mit Festvortrag von Dr. Ferdinand Mirbach



Vielfalt ist in unseren Städten, Schulen und Nachbarschaften längst Alltag – der gesellschaftliche Zusammenhalt aber gerät unter Druck. Studien wie das „Vielfaltsbarometer 2025“ der Robert Bosch Stiftung zeigen vertiefte Gräben bei der Akzeptanz ethnischer und religiöser Vielfalt sowie unterschiedlicher sexueller Orientierungen, wachsende Abstiegsängste und Zweifel, ob Politik die Interessen aller im Blick hat. Am schwächsten schneidet ausgerechnet die Religion ab: Sie ist die am wenigsten akzeptierte Vielfaltsdimension – und die Ablehnung trifft nicht alle gleich.

Gleichzeitig zeigt sich: Wer anderen tatsächlich begegnet, begegnet ihnen offener. Gerade die Nachbarschaft ist dabei ein Ort, an dem sich Einstellungen am ehesten verändern können. Aber wie entstehen solche Räume? Welche Rolle spielen Religion und Religionsgemeinschaften, als Gegenstand von Vorurteilen – oder auch als Akteure, die Dialogräume öffnen können?

Ferdinand Mirbach stellt empirische Befunde vor und leitet daraus konkrete Handlungsempfehlungen ab: für Begegnungsräume und verlässliche Wissensvermittlung, für die Verteidigung demokratischer Werte, für eine Rhetorik, die differenziert statt pauschalisiert.

Im Anschluss stellt Professor Harald Suermann herausragende Impulse für den interreligiösen Dialog vor: Die Gewinner:innen des Essaypreises der Georges-Anawati-Stiftung, deren Essays aus der Studienwoche „Christlich-Islamische Beziehungen im europäischen Kontext“ 2025 hervorgegangen sind. Danach besteht Gelegenheit zur gemeinsamen Diskussion – online und vor Ort.

Seit 2007 werden die Studienwochen von der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Eugen-Biser-Stiftung veranstaltet. Sie stehen in Verbindung mit dem Theologischen Forum Christentum – Islam, das die Akademie koordiniert.

Einführung und Moderation

Dr. Ertuğrul Şahin
 Pädagogische Hochschule Weingarten

Dipl. Theol. Stefan Zinsmeister M.A.
 Eugen-Biser-Stiftung

Dr. Christian Ströbele
 Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. Andreas Pattar
 Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

Festvortrag: Was ist unabdingbar, damit gesellschaftlicher Zusammenhalt auch in Zukunft (wieder) möglich ist?



Dr. Ferdinand Mirbach

ist Senior Expert im Thema Demokratie mit Fokus auf Teilhabe, Integration und Diversität sowie Vielfaltsbeauftragter der Robert Bosch Stiftung. Er studierte Politikwissenschaft, Religionswissenschaft und Amerikanistik an den Universitäten München und Bologna (Italien), anschließend promovierte er über die „Politische Teilhabe von Muslimen in Deutschland“ an der Universität Göttingen. Zuvor wirkte er bei der Bertelsmann Stiftung an deren „Religionsmonitor“ mit.

Laudatio: Impulse für den interreligiösen Dialog – Essaypreis der Georges-Anawati-Stiftung



apl. Prof. Dr. Harald Suermann

war Direktor des Missionswissenschaftlichen Instituts im missio e.V. und ist apl. Professor an der Philosophischen Fakultät der RFWU Bonn für das Fach Wissenschaft vom Christlichen Orient sowie assoziiertes Mitglied des Zentrums für Religion und Gesellschaft (ZERG). Er lehrt auch im Institut für Katholische Theologie der RWTH im Masterstudiengang Theologie und Globale Entwicklung. Er ist Vorstandsmitglied der Georges-Anawati-Stiftung, die den Essaypreis ausrichtet, und Vorsitzender ihres Wissenschaftlichen Beirats.

Anmeldung

Wir bitten um Ihre Anmeldung für die Teilnahme vor Ort oder online bis 02. Oktober 2026 unter xxx. Die Veranstaltung ist im Rahmen der Förderung der Islamberatung in Baden-Württemberg durch das baden-württembergische Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit kostenfrei.

Online-Veranstaltung

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die mitgeteilten Zugangsdaten ausschließlich dem persönlichen Gebrauch dienen und nicht an Dritte weitergegeben werden dürfen. Sie akzeptieren die ggfs. dazu nötigen Voraussetzungen gemäß der Datenschutzerklärung: www.akademie-rs.de/datenschutz. Der Teilnahmelink wird Ihnen vor der Veranstaltung zugesandt.

Bild- und Video-Aufnahmen

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Alexandra Antoniadou unter Tel. 0711 1640 740 oder antoniadou@akademie-rs.de.

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.



GEORGES
ANAWATI
STIFTUNG



Islamberatung
 Baden-Württemberg

